

Verlag der Arbeitsgemeinschaft G. m. b. H.
Berlin und Frankfurt a. M.

Ⓩ **Für die Volkshochschule**

Die Bücher der Arbeitsgemeinschaft

Im Einvernehmen mit dem Preussischen Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung
herausgegeben von Dr. Werner Dicht

Band 1.

Dr. Leo Weismantel
Wilhelm Tell

Schillers Vermächtnis an das deutsche Volk
Preis geb. M. 25.—

In der formalen Seite der pädagogischen Leistung, die diesen neuen Stoff bietet, zeigt sich in Weismantel der geforderte neue Typus des Volkshochschul Lehrers in der Erscheinung, wie er bei seinem ersten Auftreten beim ersten staatlichen Lehrkurs für Volkshochschul Lehrer in Mohrfisch-Osterholz von Hermann Witte in der führenden Volkshochschul-Zeitschrift Die Arbeitsgemeinschaft folgendermaßen charakterisiert wurde: „Da wird nichts genannt, was nur das Wissen bereichert. Alles wird zum Mosaikstein in einem lebensprühenden Bilde; „Wissen, Gefühl, Wille sind aktiv tätig. Wohl der Jugend, die solche Führer hat.“

Weismantels „Tellbuch“ erweist sich so nach seiner stofflichen wie formal-pädagogischen Seite hin als ein durchaus programmatisches Buch.

Band 2.

Dr. S. Geiringer

Die Gedankenwelt der Mathematik

Preis geb. M. 35.—

Das vorliegende Werk sucht zum erstenmal die Mathematik in ihrem Entstehen, ihren Methoden und ihrem Sein einheitlich darzustellen. Während ein 1. Teil das Werden der Mathematik in ihrer Wechselbeziehung zur gesamten Kulturentwicklung darstellt, gibt ein 2. Teil eine Einübung in die mathematische Methodik und ein 3. Teil eine Schilderung dessen, was die Mathematik als Dienerin der Technik, im Weltbild der modernen Naturwissenschaft, als reine Begriffswelt heute leistet. Das allgemeinverständlich geschriebene Werk setzt eine Beherrschung der höheren Mathematik nicht voraus. Da es gleicherweise aus wissenschaftlicher Arbeit wie aus einer Lehrtätigkeit unter Kindern und Erwachsenen herausgewachsen ist, empfiehlt es sich insbesondere auch für Lehrer von der Volksschule bis zur Volkshochschule, die ihren Unterricht geistig gestalten wollen.

Volk und Geist

Schriften des Volksbildungsarchivs. Herausgegeben von Dr. R. von Erdberg

Erstes Heft.

Dr. Paul Lillich
Privatdozent a. d. Universität Berlin

Masse und Geist

Preis M. 12.—

Die freie Volksbildungsarbeit sieht sich immer wieder vor die Notwendigkeit gestellt, sich mit dem Problem der Masse auseinanderzusetzen. Das Buch von Lillich, ein Gegenstück zu der bekannten „Psychologie in der Masse“ von Le Bon, bietet ein unentbehrliches Hilfsmittel dazu.

Zweites Heft.

Walter Hofmann

Direktor der Städtischen Büchereien zu Leipzig

Der Weg zum Schrifttum

Preis M. 18.—

Die Schrift gibt ein umfassendes Bild der von Walter Hofmann vertretenen Büchereipolitik. Sie ist jedem Fachmann ein unentbehrlicher Berater, will darüber hinaus aber auch den weiteren Kreisen derer, die am geistigen Leben unseres Volkes Anteil nehmen, über die Bedeutung der volkstümlichen Büchereiarbeit interessieren.

Das: **„Volksbildungs-Archiv“**

Organ des Ausschusses der deutschen Volksbildungsvereinigungen

Herausgegeben von

Dr. Rob. von Erdberg und Prof. Dr. Anton Lampa

1922 (9. Band). Jährlich 12 Hefte. Ganzjährig M. 36.— ord.

erscheint vom 1. Januar 1922 ab in unserem Verlage.

Bitten auf Fortschungslisten vorzumerken und Bedarf umgehend zu bestellen.